

Luxemburger historischer Kalender

Nachdruck verboten.

9. September 1443. Der Herzog von Burgund zieht von Dijon gegen Luxemburg.
 1542. Deutsche Truppen unter dem Grafen Reinhard von Nassau vertreiben die Franzosen aus Luxbg.
 1867. Abzug des letzten Bataillons der deutschen Besatzung aus Luxemburg. Einzug der zwei Bataillone Luxemburger Jäger.
 10. September 1785. Baron von Bender wird Platzkommandant.
 1893. Unser Nationaldichter Michel Lentz wird auf dem Liebfrauenkirchhof in Luxemburg beigesetzt.
 11. September 1795. Der französische General Joubert teilt das Luxemburger Land in Kantone ein.
 12. September 1441. Elisabeth von Görnitz schickt den Propst von Woix in die Niederlande, um sich mit dem Herzog

- von Burgund über die Abtretung der Niederlande zu verständigen.
 1543. Die Festung Luxemburg wird von den Franzosen wiedererobert.
 13. September 1598. Philipp II. von Spanien †
 14. September 1266. Graf Heinrich V. von Luxemburg erleidet in der Nähe von Prény (bei Pont à Mousson) eine Niederlage und wird gefangen.
 1554. Karl V. erlässt den durch die Pulverexplosion geschädigten Hauseigentümern die rückständigen Steuern.
 1883. Luxemburg dem Bistum Namur angegliedert.
 15. September 1859. Eröffnung der Eisenbahnlinie Luxemburg-Arlon.
 J. K.

Unser Sonnenschein
 Original-Roman von *Erich Ebenstein*.
 17

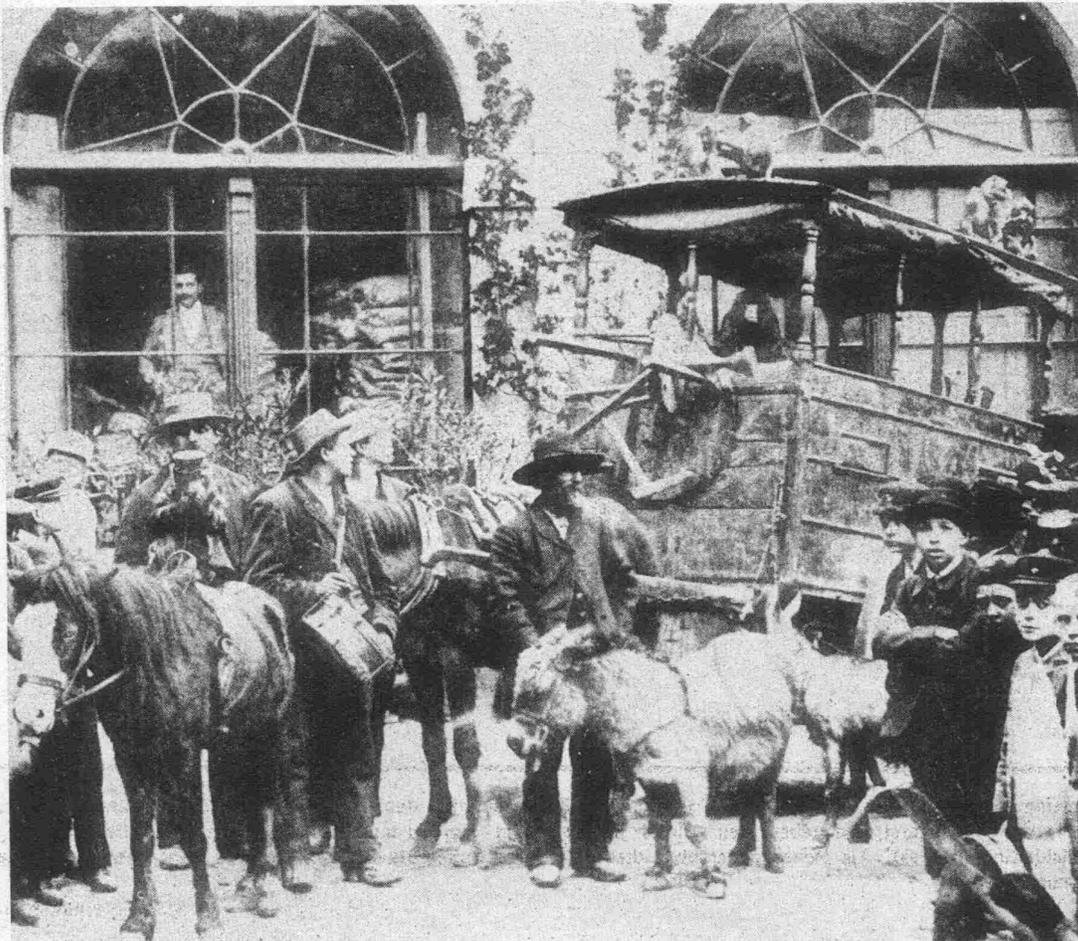
„Oho! Erstens trage ich niemals Pantoffeln, zweitens will ich gar keinen Mann, der sich unterkriegen läßt, und drittens, wenn es

schon hier und da ein bißchen der Fall wäre“, sie sieht ihn schelmisch mit zur Seite gelegtem Köpfchen an, „dann würde ich mir wenigstens nicht diese plumpe, häßliche Pantoffelblume aussuchen, sondern den zierlichen, grüngelben und purpurbraun gezeichneten Venusschuh!“

„Ah, die Natur hat also für plumpe und zierliche Pantoffelwirtschaft vorgesorgt? — Sehr gut! Darf ich bitten, mir mein neues Sinnbild zu zeigen?“

„Das ist leider derzeit unmöglich, denn das *Cypripedium insigne* blüht nur im Frühjahr. Uebrigens habe ich für Dich ein viel schöneres Sinnbild gefunden, mein König! Da...“, sie zieht ihn hastig mit sich fort nach einer besonderen Abteilung, wo mehrere große Stöcke mit trichterförmigen Blüten in Weiß, Gelb und Rot, einige auch gestreift und gefleckt, stehen „Sieh nur — das ist Deiner würdig! Diese herrliche, aus Indien stammen-

Die Luxemburger Schobermesse in früheren Zeiten.



Schobermesse 1895: Ambulantes Affentheater.

Photo Bernhöft (Victor Ahlen, Esch-s.-Alz. Succ.)